

## **Homöopathische Haus- und Reiseapotheke**

<b><u>Aconitum D30</u></b>	<b>plötzlicher grippaler Infekt mit hohem Fieber, trockener Haut, Unruhe; Anfallskupierung bei Pseudokrapp; bei plötzlichen Kopf- Zahn und Ohrenschmerzen; Bindehautentzündung</b>
<b><u>Allium cepa D4</u></b>	<b>scharfer, wäßriger Schnupfen, Tränenfluß mild</b>
<b><u>Apis D12</u></b>	<b>Insekten- Bienenstiche; Halsschmerzen, Rachen blaßrot, ohne Durst</b>
<b><u>Arnica D12</u></b>	<b>1. Mittel nach jeder Verletzung, bei Quetschwunden und Blutergüssen; Muskelzerrung- prellung, Verstauchung, Muskelkater</b>
<b><u>Arsenicum album D6</u></b>	<b>brennender Fließschnupfen, nervöse Unruhe, große Schwäche; starker Brechdurchfall</b>
<b><u>Belladonna D30</u></b>	<b>hohes Fieber, feuchte Haut, rotes Gesicht; plötzliche, heftige Halsschmerzen, leuchtend roter Rachen; bellender, trockener Husten; plötzliche,heftige und klopfende Kopf- Ohren- oder Zahnschmerzen; Neuralgien; akuter Magen- Darmkatarrh; Sonnenbrand; Sonnenstich</b>
<b><u>Bryonia D6</u></b>	<b>trockener, krampfartiger Husten ; Muskel- Gelenksrheumatismus; Muskelkater, jede Bewegung tut weh; Verstopfung</b>
<b><u>Camphora D3</u></b>	<b>grippale Infektkupierung bei Erwachsenen</b>
<b><u>Cantharis D6</u></b>	<b>akute Harnwegsinfektion; Verbrennungen (v.a. des Mund- undRachenraums); Sonnenbrand mit Blasenbildung</b>
<b><u>Causticum D6</u></b>	<b>Heiserkeit bei Erkältung; unfreiwilliger Harnabgang beim Niesen oder Husten</b>
<b><u>Chamomilla D6</u></b>	<b>heftige Ohrenschmerzen bei Kindern, eine Wange rot, eine blaß; Schlafstörungen während des Zahnens; grünliche Durchfälle, wie ‚gehackter Spinat‘; paßt v.a.zu jähzornigen Säuglingen</b>
<b><u>Cocculus D4</u></b>	<b>Reisekrankheit, Kopfschmerzen durch Schlafmangel, Schlaflosigkeit (überdreht)</b>
<b><u>Coffea D12</u></b>	<b>nervöse Kopfschmerzen; Schlaflosigkeit durch freudige Erregung, Gedanken</b>
<b><u>Cuprum D30</u></b>	<b>bei Krämpfen, krampfartigem Husten; Vorbeugung bei Fieberkrämpfen</b>
<b><u>Drosera D4</u></b>	<b>nächtliche Hustenanfälle bis zum Erbrechen</b>
<b><u>Echinacea D4</u></b>	<b>Basistherapie zur Steigerung der Abwehrkräfte</b>

<b><u>Eupatorium D4</u></b>	<b>„Brustgrippe“ mit Gliederschmerzen, schmerzhafter Husten großer Niesreiz, starke Sekretion, Schleimhautschwellung milder Fließschnupfen, scharfe Tränen; Heuschnupfen; unkomplizierte Bindehautentzündung</b>
<b><u>Euphorbium D6</u></b>	
<b><u>Euphrasia D4</u></b>	
<b><u>Ferrum phosphoricum D12</u></b>	<b>mittelhohes Fieber, „liegt im Bett und liest Zeitung“; Nasenbluten, Ohrenscherzen</b>
<b><u>Galphimia glauca D4</u></b>	<b>allergisches Asthma, Heuschnupfen „Kopfgrippe“, allgemeine Schwäche, migräneartige Kopfschmerzen; dumpfer Hinterhauptkopfschmerz; Nervosität, Examensangst</b>
<b><u>Gelsemium D4</u></b>	
<b><u>Glonoinum D12</u></b>	<b>Sonnenstich, ähnlich Belladonna, aber Bell. hat kalte Extremitäten</b>
<b><u>Hepar sulfuris D12</u></b>	<b>Entzündungen und Eiterungen, fördert den Prozeß; Pseudokrupp; chronische Nasennebenhöhlenentzündung</b>
<b><u>Hydrastis D6</u></b>	<b>Nasennebenhöhlenentzündung; gelbgrüner, dickschleimiger Schnupfen</b>
<b><u>Hypericum D6</u></b>	<b>Nervenverletzungen (Finger, Zehen, Wirbelsäule Steißbein) erstickender Husten mit Übelkeit und Erbrechen, Schleimraseln; Übelkeit bei Durchfall, wird durch Erbrechen nicht besser, saubere Zunge</b>
<b><u>Ipecacuanha D6</u></b>	
<b><u>Kalium bichromicum D12</u></b>	<b>Nasennebenhöhlenentzündung; gelbgrüner, fadenziehender Schnupfen mit wunden, verkrusteten Nasenlöchern; Druckgefühl an der Nasenzwurzel</b>
<b><u>Lachesis D12</u></b>	<b>linksseitige Halsschmerzen, dunkelrote Schleimhäute</b>
<b><u>Ledum D12</u></b>	<b>Gelsenstiche, Stichverletzungen; Blutergüsse, blaues Auge; Rheumatismus, von unten nach oben aufsteigend</b>
<b><u>Luffa D6</u></b>	<b>Heuschnupfen, am Beginn des Schnupfens bei verstopfter Nase</b>
<b><u>Lycopodium D12</u></b>	<b>Halsschmerzen rechts; Blähungen; Verstopfung mit vergeblichem Stuhldrang</b>
<b><u>Mercurius solubilis D12</u></b>	<b>Halsschmerzen, eitrige Mandelentzündung mit viel Durst und Lymphknotenschwellung</b>
<b><u>Nux vomica D4</u></b>	<b>Folge von zu viel Essen, Trinken, Rauchen, Streß, Arzneimittel; „Katernmittel“; Streß- und Spannungskopfschmerzen; Raucherbronchitis; krampfartige Verstopfung mit vergeblichem Stuhldrang; Schnupfen mit verstopfter Nase (v.a.nachts); nervöses bis choleriesches Verhalten</b>

<b><u>Okoubaka D3</u></b>	<b>Reisedurchfall, auch prophylaktisch</b>
<b>Phytolacca D12</b>	<b>Halsschmerzen, in Ohren ausstrahlend</b>
<b>Pulsatilla D6</b>	<b>Stockschnupfen der Kleinkinder mit milder, gelbgrüner Sekretion; Ohrenschmerzen; Verdauungsstörungen nach zu viel Eis, Mehlspeisen</b>
<b><u>Rhus toxicodendron D6</u></b>	<b>rheumatische Schmerzen, Wetterfühligkeit; Grippe mit Gliederschmerzen, Fieberbläschen; Verrenkung, Zerrung, Muskelkater; Bewegung bessert</b>
<b>Robinia D6</b>	<b>Sodbrennen, durch Essen schlimmer</b>
<b>Rumex D4</b>	<b>trockener Kitzelhusten, Kitzeln in der Halsgrube</b>
<b>Ruta D6</b>	<b>Muskelerzerrung –prellung, Verstauchung mit Lähmungsgefühl; Tennisarm; Überanstrengung der Augen (z.B. durch Computer)</b>
<b>Sabadilla D6</b>	<b>Heuschnupfen mit krampfartigen Niesanfällen und Juckreiz</b>
<b>Sambucus D3</b>	<b>„Säuglingsschnupfen“</b>
<b>Silicea D12</b>	<b>bei häufigen Eiterungen, zur Ausheilung; chronische Nasennebenhöhlenentzündung</b>
<b>Spongia D6</b>	<b>Pseudokrapp, heiserer Bellhusten</b>
<b>Sticta D6</b>	<b>immer zuerst Schnupfen, dann trockener Husten</b>
<b>Sulfur D6</b>	<b>zur „Ausleitung“ nach unterdrückend behandelten Infekten und „Herausbringen“ von Hautausschlägen (Vorsicht!)</b>
<b>Symphytum D6</b>	<b>Knochenbrüche; Verstauchungen; Prellungen des äußeren Auges</b>
<b>Tartarus emeticus D12</b>	<b>Husten mit feinem Rasseln, Erbrechen, belegte Zunge, spastischer Husten</b>
<b>Thuja D12</b>	<b>chronische Nasennebenhöhlenentzündung; Warzen</b>
<b>Veratrum D6</b>	<b>Kreislaufkollaps; Brechdurchfall mit Kollapsneigung</b>
<b><u>Zincum valerianicum D30</u></b>	<b>Schlaflosigkeit mit unruhigen Beinen</b>

## **SALBEN**

<b>Traumeel Salbe</b>	<b>universell anwendbare Wund- und Verletzungssalbe</b>
<b>Calendumed Salbe</b>	<b>zur Wundheilung, bei schlecht heilenden Geschwüren, Erfrierungen, leichten Verbrennungen, Sonnenbrand</b>
<b>Halicar Salbe</b>	<b>entzündungshemmend und juckreizstillend, bei Allergien, Insektenstichen</b>

## **DOSIERUNG**

**bei akuten Zuständen ½ oder 1- stündlich 5 Globuli im Mund zergehen lassen  
bei Besserung neue Gabe erst, wenn die Wirkung nachläßt  
zur Ausheilung 3x täglich 5 Globuli; individuell dosieren!  
die Einnahme sollte jeweils etwa eine halbe Stunde vor den Mahlzeiten erfolgen**

